

AKADEMISCHE BUCHHANDLUNG VON MAX DRECHSEL, BERN

Ⓛ

Demnächst werden folgende Neuigkeiten ausgegeben werden:

BERNER UNIVERSITÄTSSCHRIFTEN, HEFT 4:

DER MENSCH ALS ORGANISATIONSVORBILD

Gastvortrag, gehalten in der Aula der Universität Bern

von Wirkl. Geh. Rat Dr. K. A. Lingner

2 Bogen 8°. Preis 1.20 Fr. = 1.— M. In Kommission mit 30%, bar mit 35%, 10 Exemplare bar mit 40%.

===== 2 Probeexemplare mit 50% =====

Diese Schrift des berühmten Organisators der Internationalen Hygieneausstellung in Dresden wird in wissenschaftlichen wie in kaufmännischen Kreisen gleichem Interesse begegnen. Der Verfasser ist einer der Wenigen, die auch durch die Praxis bewiesen haben, dass sie berufen sind über Organisation zu sprechen. — Ich bitte diese Schrift übrigens auch den Universitätsbibliotheken vorzulegen, die diese vom Rektorat der Berner Hochschule herausgegebenen Universitätsschriften sicher abonnieren werden, falls sie sie nicht bereits im Tausch erhalten.

DIE WIRKUNG DER ARZNEIGEMISCHE

Rektoratsrede, gehalten an der 79. Stiftungsfeier der Universität Bern

von Professor Dr. Emil Bürgi

2 Bogen 8°. Preis 1.20 Fr. = 1.— M. In Kommission mit 30%, bar mit 35%, 10 Exemplare bar mit 40%.

In dieser Rede zieht der Verfasser das Fazit seiner bisherigen Forschungen auf dem Gebiete der Wirkung der Arzneigemische. Er tut dies in einer Weise, die die Lektüre des Vortrags zu einer sehr interessanten gestaltet. Ich bitte diese Schrift allen Aerzten vorzulegen, mit Ausnahme der Abonnenten der Medizinischen Klinik (Urban & Schwarzenberg), die sie bereits in ihrem Blatte zu lesen erhielten. Das aktuelle Thema dürfte Ihnen viele Käufer zuführen.

REPETITORIUM DER GESCHICHTE DER NATIONALÖKONOMIE

von Dr. Bernhard Siegfried

Etwa 100 Seiten Taschenformat. Preis broschiert 3.50 Frs. = 3.— M. In Kommission mit 30%, bar mit 35%, 10 Exemplare bar mit 40%. Gebundene Exemplare bei den Barsortimenten: 4.— M. ord., 2.70 M. bar.

Nachdem die beiden bereits erschienenen Repetitorien dieses Autors, das über Nationalökonomie und das über Finanzwissenschaft, bei den Studierenden so viel Anklang gefunden haben, dass von dem zuerst erschienenen nur noch ein kleiner Vorrat vorhanden ist, wird auch dieses neue eine willkommene Fortsetzung der ganzen Sammlung sein. Ich gedenke zu Anfang des Sommersemesters wiederum eine ausgedehnte Propaganda bei den Studierenden zu unternehmen und bitte die Handlungen, die sich dabei beteiligen möchten, um freundliche umgehende Nachricht. Ich liefere die Repetitorien in beliebig gemischten Partien zu 10 Exemplaren mit 40% und bitte, sie stets vorrätig halten und zum Semesterbeginn im Schaufenster ausstellen zu wollen.

DĒDĒ

ARBA

AINIŲ KANCIOS

JUSTINO TUMĖNO

SU VANDOS MINGAILYTĖS STUDIJA

8½ Bogen 8°. Preis broschiert 5.— Frs. = 4.— M. In Kommission mit 25%, bar mit 30%, 10 Ex. bar mit 35%.

In diesem in litauischer Sprache geschriebenen Buche bringe ich ein episches Gedicht, dessen Titel auf deutsch übersetzt lautet: Dėdė, oder die Leiden des Onkels. Der Dichter, Justin Tumenas, schildert den Zustand und die Dekadenz des litauischen Volkes im 19. Jahrhundert, sowie die vom Jahre 1883 an beginnende Renaissance.

Für Besprechungen in allen litauischen Blättern werde ich sorgen. Ich bitte das Buch allen Litauern und für die litauische Sprache sich Interessierenden vorzulegen. Die litauische Literatur ist noch jung, so dass noch viel Aufnahmefähigkeit vorhanden ist.

Ich bitte zu bestellen, da ich unverlangt nichts versende, und zeichne hochachtungsvoll

Bern, 20. April 1914

MAX DRECHSEL